

Wochen der Nachhaltigkeit mit interessanten Veranstaltungen



„Ernährung und Klimaschutz“

„Die beste Klimaschützerin ist die Köchin vor Ort“, verdeutlichte Mag. Christian Salmhofer vom Klimabündnis Kärnten die Bedeutung des Kochens.

„Wenn du dich gesund ernährst, ist das auch für den Planeten gesund.“ Durchgeführt wurde der Vortrag im Zuge der Wochen der Nachhaltig-

keit der Stadtgemeinde Feldbach am 19. Jänner in Gniebing. Mag. Christian Salmhofer sprach über den Zusammenhang von Ernährung und Klimaschutz. Ein Klimaquiz wurde veranstaltet, bei dem erschütternde Fakten und Tricks der Lebensmittelindustrie aufgedeckt wurden. In der anschließenden Diskussion verdeut-

lichten ÖkR Josefa Christandl (Obstbau Christandl, Landwirtschaftskammer), Robert Gölles (Bio Fux) und Karin Trummer (Geflügel Lugitsch) die Bedeutung von Herkunft und nachhaltiger Produktion. Zahlreiche Besucher konnten einen informativen und kurzweiligen Abend verbringen.



„Familientag im Zentrum“

Am 21. Jänner ging es im Zentrum in Feldbach rund. Der Familientag bot verschiedenste Workshops und Aktivitäten für Groß und Klein. Die Mitmachausstellung Klimaversum vermittelte spielerisch, was Wetter und Klima sind, warum es wärmer wird und wie das eigene Verhalten zum Klimawandel beiträgt. Nachhaltig-

keit im Bekleidungssektor ging Stefan Preininger von Stoffwechsel mit vielen Interessierten auf den Grund. Anschließend zeigten die HAS 3A und die Lebenshilfe Feldbach mit Unterstützung von Bgm. Ing. Josef Ober, Prof. Johann Schleich und vielen Gemeinderäten die Lieblingsstücke aus ihren Kleiderschränken. >>>

▶▶▶ Weitere Workshops, wie z.B. das Zerlegen von Receivern mit dem Abfallwirtschaftsverband Feldbach, Erneuerbare Energie mit der Lokalen Energieagentur, Upcycling mit dem Jugendzentrum Spektrum und der Stadtbibliothek fanden großen Anklang. Mit dem Kuddel-Muddeltheater wurde mit der steirischen Kochshow die regionale Küche aufgewertet und dem Drachen wuchsen beim Kindertheater mit regionalen Gerichten sogar Flügel. Auch die Gaumenfreuden kamen nicht zu kurz: „Die frische KochSchule“ der Landwirtschaftskammer Steiermark



mit den Bäuerinnen aus dem Bezirk zauberte aus Essensresten wunderbare Köstlichkeiten.



„Mei Földboch hob i gern“

Der aus Riegersburg stammende und jetzt in Feldbach wohnende Musikwissenschaftler Dr. Ernest Kleinschuster hat als Feldbach-Lied „Mei Földboch hob i gern“ geschrieben. Das Lied mit vier Strophen in heimischer Mundart ist für Singstimme oder gemischten Chor mit Klavierbegleitung gesetzt und dauert etwa drei Minuten. Der Autor kann auch gerne andere Fassungen verfertigen und ist über die Abteilung Kultur, Tel.: 03152/2202-310, erreichbar.



Die Allgemeine Unfallversicherungsanstalt (AUVA) steht für alle Fragen nach Arbeitsunfällen und Berufserkrankungen zur Verfügung.

Sprechtage in Feldbach

Steiermärkische Gebietskrankenkasse, Ringstraße 25, jeweils von 11-13 Uhr:

21. Feber, 21. März, 18. April, 23. Mai, 20. Juni, 18. Juli, 22. August, 19. September, 24. Oktober, 21. November und 19. Dezember

Sämtliche Termine sind auch unter www.auva.at abrufbar.

NEU!

Neue Fachärztin für Haut- und Geschlechtskrankheiten



Dr. Bettina Kranzelbinder eröffnet am 1. März in den Räumlichkeiten des Dialyseinstituts Dr. Waller in der Feldgasse 28-30, 8330 Feldbach, eine Ordination für Haut- und Geschlechtskrankheiten.

Terminvereinbarungen sind ab 1. Februar täglich von 10-12 Uhr unter Tel.: 0664/5330262 möglich.

Die Ordinationszeiten werden voraussichtlich immer Mittwoch von 10-18 Uhr sein.